

GaPa - Blitz

GaschurnPartenen

HILFERUF AUS BERESIWKKA



Bürgermeister
Daniel Sandrell

Hunderte Kinder, Frauen und ältere Leute werden momentan in Beresiwka (Ukraine) in der örtlichen Schule untergebracht und versorgt.

Beresiwka ist ein Dorf in der Region um Odessa. Der dortige Bürgermeister ist der Bruder von Tatjana Rose, die schon seit 22 Jahren in Gaschurn-Partenen wohnt. Er hat seine Schwester kontaktiert und um Hilfe gebeten, da die Lage immer schlechter wird und internationale Organisationen die Dörfer nur schlecht erreichen können.

Jeden Tag kommen neue Flüchtlinge an und werden dort im Schulhaus untergebracht und versorgt. Gebraucht werden hauptsächlich Lebensmittel und Medikamente, die durch die Gemeinde und die freiwilligen Helfer organisiert und per Spedition an die polnische Grenze gefahren werden. Dort werden die Spenden sofort von Tatanas Bruder, dem Bürgermeister, abgeholt und die Bevölkerung in der örtlichen Schule versorgt. Um den bedürftigen Familien in der Ukraine helfen zu können, sind bereits einige unserer Helfer mit den Lebensmittelgroßhändlern und der Apotheke in Kontakt getreten. Damit diese auch gekauft und weitertransportiert werden können, bitten wir um Geldspenden auf folgendes Konto.

Spendenkonto: Gemeinde Gaschurn

IBAN: AT44 3746 8000 0431 0082

Verwendungszweck: „Hilfe für die Ukraine“



Teilweise sind in Gaschurn (first mountain Hotel) bereits ukrainische Flüchtlinge untergebracht. Dort werden ehrenamtliche Helfer gesucht, die beim Sprachunterricht oder ähnlichem helfen. Vielleicht erklärt sich auch jemand bereit, beispielsweise Ausflüge mit den Kindern zu unternehmen. Auch Sachspenden wie Übersetzungsbücher oder dergleichen werden dringend gebraucht. Alexander Stöckler, Koordinator der ORS, freut sich über jeden Anruf: **Tel. 0 66 0 / 53 72 499.**

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Bürgermeister Daniel Sandrell

und viele helfende Hände aus der Gemeinde



Gemeinde Gaschurn

Dorfstraße 2

6793 Gaschurn

Tel.: 05558-8202-0

Fax: 05558-8202-19

gemeinde@gaschurn.at

www.gaschurn-partenen.at

WASSERABLESUNG

Aufgrund einer Änderung in der Verordnung über die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Gaschurn erfolgt in diesem Frühjahr keine Wasserablesung.

Die neue Verordnung sieht vor, dass im Frühjahr eine Akontozahlung geleistet wird. Mit der Ablesung im Herbst wird diese dann gegengerechnet und der Differenzbetrag vorgeschrieben.

EINWEIHUNGSFEST FEUERWEHRHAUS GASCHURN

Die Feuerwehr Gaschurn lädt zum **Einweihungsfest** und **Tag der offenen Tür** ein:

Samstag, 21. Mai 2022

- Festbetrieb in Zelt + Bar
- musikalische Umrahmung mit Volksbeat

Sonntag, 22. Mai 2022

- Festmesse mit der Bürgermusik Gaschurn-Partenen

- Frührschoppen mit der Bürgermusik Gaschurn-Partenen
- anschließend Festausklang mit Volksbeat
- ganztägig Tag der offenen Tür im neuen Feuerwehrhaus

Die Feuerwehr Gaschurn freut sich auf euer Kommen und wünscht euch gute Unterhaltung!



KITZRETTER

Damit das Ermähen von kleinen Rehkitzten möglichst verhindert werden kann, konnte über die Vorarlberger Jägerschaft „Kitzretter“ angekauft werden.

Da Rehgeißen ihre Kitze zum Schutz vor Feinden oft weit vom Waldrand entfernt in großen Wiesen ablegen, bleiben die Kitze oft unentdeckt. Die Kitze bleiben mehrere Stunden alleine und drücken sich bei Gefahr fest auf den Boden. Allerdings machen sie das auch beim Herannahen vom Mähmaschinen und Traktoren. Dadurch werden sie auch vom „Mäher“ oft zu spät gesehen. Somit werden viele Kitze von den Mähmessern zerstückelt oder schwer verletzt. Die Kitze müssen in den meisten Fällen wegen ihrer schweren Verletzung erlöst (getötet) werden.

Um das in Zukunft möglichst zu verhindern, hat die Jägerschaft von Gaschurn-Partenen 10 Stück „Kitzretter“ gekauft. Die Kitzretter werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

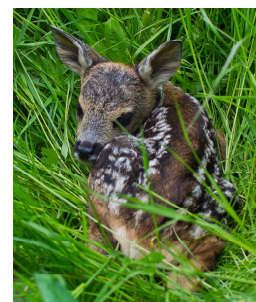
So ein Kitzretter gibt neben einem blauen Blinklicht auch in unregelmäßigen Abständen laute Töne ab. Die Kitzretter sollten ca. 2-3 Tage vor dem geplanten Mähtermin in der betroffenen Wiese aufgestellt werden. Das Aufstellen erfolgt nach Verständigung durch das

zuständige Jagdschutzorgan. Während der Mahd können die Kitzretter vom Landwirt dann einfach entfernt werden. Das Jagdschutzorgan holt diese dann nach Verständigung ab. Die Kitzretter werden vom Jagdschutzorgan Werner Mattle verwaltet und sind alle bei ihm hinterlegt. Angefordert werden können sie entweder direkt bei Werner Mattle, Tel. 0664 2520974 oder bei Walter Dich, Tel. 0664 8015986294.

Bitte aber unbedingt **3-4 Tage vor dem geplanten Mähtermin** melden. Sollte aufgrund der Witterung keine Mahd erfolgen, können die Kitzretter problemlos 8-10 Tage an Ort und Stelle verbleiben. Helft bitte mit, dieses unnötige Tierleid, das keiner verursachen will, zu vermeiden. Sollte trotz aller Vorsichtsmaßnahmen ein Rehkitz ermäht werden, ist laut Jagdgesetz das zuständige Jagdschutzorgan zu verständigen.

Für euer Verständnis und Mitarbeit bedankt sich die Jägerschaft.

Hegegemeinschaft
Gaschurn-Partenen
Walter Dich, Obmann



GEMEINDE-GMEWERCH

Anschließend an die Flurreinigungswoche (25. bis 28. April 2022) findet **am Samstag, 30. April 2022** ein gemeinsames „Gmewerch“ statt.

Dabei sollen u.a. Wege geräumt, ausgeschnitten und der Bereich der Talabfahrt aufgeräumt werden.

Im Anschluss ist für Speis und Trank gesorgt!

Alle, die dabei sein können bzw. möchte, bitten wir um kurze Rückmeldung bis zum 25. April 2022 im Gemeindegemeindeamt telefonisch unter 0 55 58 / 82 02 bzw. per Mail an gemeinde@gaschurn.at.

Vielen Dank für eure Mithilfe!